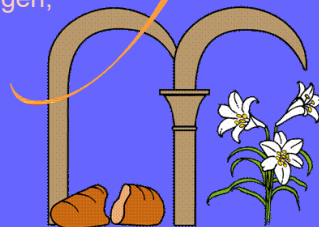


# Gemeindebrief

Fuhlen, Friedrichsburg, Friedrichshagen,  
Heßlingen, Rumbeck

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS 



## Kirchspiel Fuhlen



*Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde!*

Offenbarung 21,1

September, Oktober, November 2024

Ein Mönch ging betteln.  
Er kam an die Tür eines Bauern,  
aber sie wollten  
ihm nichts geben.

Der Klosterbruder war zum Um-  
fallen hungrig und sagte:

„Na, dann will ich sehen, dass ich  
mir eine Steinsuppe mache.“

### *Die Steinsuppe*

Und er hob einen Stein vom Bo-  
den auf, putzte die Erde ab und  
begann ihn zu betrachten, ob er  
sich für eine Suppe eignete.

Die Leute aus dem Haus konnten  
sich vor Lachen über den Kloster-  
bruder und über seinen Einfall  
nicht halten. Da sagte der Kloster-  
bruder:

„Wie, habt ihr nie Steinsuppe ge-  
gessen?

Ich kann euch sagen, das ist eine  
leckere Sache.“

Sie antworteten ihm:

„Nun, dann zeig uns das mal.“

Das wollte der Klosterbruder nur  
hören.

Nachdem er den Stein sauberge-  
macht hatte, sagte er:

„Könnt ihr mir wohl einen Topf  
leihen?“

Man gab ihm einen Topf aus  
Steingut.

Er füllte ihn mit Wasser und legte  
den Stein hinein.

„Wenn ihr mich jetzt den Topf ans  
Feuer stellen ließet...“

Man ließ ihn gewähren. Sobald  
der Topf zu sieden begann, sagte  
er: „Mit ein wenig Schmalz würde  
die Suppe vorzüglich werden.“

Man holte ihm etwas Schmalz.

Die Suppe kochte und kochte,  
und die Leute aus dem Hause  
ließen den Mund offenstehen vor  
Verwunderung.

Da probierte der Klosterbruder  
die Suppe und bemerkte beiläu-  
fig:

„Sie ist ein wenig fad. Es fehlt  
unbedingt eine Prise Salz.“

Man gab ihm auch noch das  
Salz. Er schmeckte die Suppe ab  
und sagte: „Wenn jetzt noch ein  
paar junge Kohlblätter dazukä-  
men, würde die Suppe himmlisch  
schmecken.“

Die Frau des Hauses ging in den  
Garten und brachte ihm zwei  
Kohlköpfe. Der Klosterbruder  
säuberte sie, zerpfückte sie zwi-  
schen den Fingern und ließ die  
Blätter in den Topf fallen.

Als die Kohlblättchen gar waren,  
sagte er: „Also, ein Stück Wurst  
würde der Sache die Krone auf-  
setzen...“

Man brachte ihm ein Stück Wurst,  
er warf es in den Topf, und wäh-  
rend es kochte, zog er Brot aus  
seinem Rucksack und schickte  
sich an, gemächlich zu essen.

Die Suppe roch, dass es eine  
Wonne war.

Er aß und leckte sich die Lippen  
ab, und nachdem er den Topf  
geleert hatte, blieb der Stein auf  
dem Boden zurück. Die Leute  
aus dem Haus hingen mit den  
Augen an ihm und fragten ihn:

„Sagt, Herr Klosterbruder, und  
der Stein?“

Da antwortete der Klosterbruder:  
„Den Stein, den wasch ich und  
nehme ihn  
für das nächste Mal mit.“

Und so kam er zu einem Essen,  
wo man ihm nichts geben wollte.

*Liebe Leserin, lieber Leser!*

Nichts zu essen.  
Menschen, die ihm nichts geben  
wollen ...

Da werden diesem Klosterbruder  
ja ordentlich Steine in den Weg  
gelegt. Und dann kocht er daraus  
eine „Steinsuppe“.

Einfach genial.  
Er lässt sich nicht beirren, dieser  
Bruder. Schrittchen für Schritt-  
chen geht er seinen Weg.

Zehn Jahre lang hatten wir im  
Gemeindehaus Fuhlen am letzten  
Dienstag im Monat eine Suppen-  
küche. Die „Steinsuppe“ war  
„unsere“ Geschichte.



Wir hatten die Variante mit dem  
Vagabunden. Und der hat nicht  
alleine gegessen. Der hat alle  
eingeladen, mit ihm zu essen!  
Auch er hat nach und nach moti-  
viert, etwas zu seiner „Suppe“  
beizutragen.

Als „Vagabund“ wird er vom Äu-  
ßeren her nicht gerade die ver-  
trauenerweckendste Person ge-  
wesen sein ...

Doch innerlich war er auch so ein  
„Klosterbruder“, der sich nicht hat  
entwerten lassen, der aus  
„Nichts“ was machen konnte ;-)  
der sich nicht hat entmutigen las-  
sen und vor allem, der einen gu-  
ten Kontakt zu Menschen aufbau-  
en konnte.

So dass alle ganz entspannt mit-  
einander gegessen und das Le-  
ben gefeiert haben!

„Die Zeiten der großen Ein-  
schränkungen haben mir gar  
nicht so viel ausgemacht, aber

als keine Kirmes mehr gefeiert werden durfte: Das fand ich ganz furchtbar. Das hat mir sooo gefehlt!“ So sagt es mir eine Rum-



beckerin beim Kirmesumzug in Fuhlen. Und damit wird sie vielen aus der Seele gesprochen haben. Was die Kirmesmänner in Fuhlen, Heßlingen und Rumbeck da so jeweils für ein langes Wochenende auf die Beine stellen, ist bewundernswert!

Da treffen sich Menschen, die sich manchmal ein Jahr lang nicht gesehen haben und endlich ist mal wieder Zeit zum Reden, zum Tanzen, zum Feiern.

Auf so vielfältige Weise. Eine ganz eigene „Steinsuppe“ wird da zusammengekocht.

Und das seit 465 Jahren! *Usanne Jelenke*

Wegen der Rumbecker Kirmes feiern wir im Kirchspiel Fuhlen eine Woche eher

## *Erntedank*

Die Grundschule Sonnentäl läutet das Fest ein mit ihrer Erntedankwanderung am Freitag zuvor. Wir feiern Gottesdienst mit dem, was die einzelnen Klassen vorbereitet haben und schmücken gemeinsam den Altar. Weitere Erntegaben können gerne am Freitag und Samstag in der offenen Fuhler Kirche abgegeben werden. Charlotte Schaffeld wird dann den Altar für uns weiter schmücken. Alle Erntegaben werden am Dienstag darauf von Siegrid Schrader aus Ramsauers Mühle abgeholt. Danke für alle Beteiligung und Spenden!





## Verabschiedung und Einführung

### *Kirchenvorstand 2024*

Kurz vor den Sommerferien ist es oft schwer für uns, noch einen gemeinsamen Termin zu finden. Das Konzert mit „Tommes and Friends“ war lange geplant. Um alle dabei zu haben, haben wir kurzerhand das Konzert und die Verabschiedung und Einführung im Kirchenvorstand kombiniert.

Und so konnten unsere Äbtissin, Katrin Woitack und ich in unserer „Draußen-Kirche“ feierlich **Ines Krawinkel und Ruth-Meyer-Gattermann** aus unserem KV verabschieden.

Wir freuen uns, dass beide als Kirchenvorstands-Unterstützerinnen weiter machen! Ruth bleibt unsere Diakoniebeauftragte und Ines wird sich weiter für uns um „social media“ kümmern und mit vielen # bei Facebook und Insta posten, was bei uns so los ist. Und wir freuen uns seeehr, dass wir

**Maike Eggers  
Karlheinz Gottschalk  
Christina Grabbe  
Lennart Hawranke  
Charlotte Schaffeld  
Heinz-Wilhelm Sprick  
Stefan Waltemathe**

einführen konnten in unseren Kirchenvorstand. Mit „Tommes and Friends“ wurde anschließend ausgelassen im Pfarrgarten gefeiert. Herzlichen Dank. Susanne Behnke



## **Das Rumbecker Gemeindehaus wird uns erhalten bleiben**

... solange es weiterhin ehrenamtlich betrieben und durch Spenden unterhalten wird, und solange genügend Nachfrage zur Nutzung vorhanden ist.

So haben wir es im Kirchenvorstand beschlossen. Hintergrund dieses Beschlusses ist einerseits die Tatsache, dass sich unsere Kirchengemeinde bei der aktuellen Zahl der Kirchenmitglieder im Sonntal zusätzlich zum Gemeindehaus in Fuhlen eigentlich kein zweites Gemeindehaus leisten kann, und es aus dem Grunde auch keine „Ergänzungszuweisungen“ seitens des Kirchenkreises gibt. Das obige Bild ist schon etwas älter ;-)-;-) Die Kinder von damals fahren schon selbst mit dem Trecker oder Auto vor und wuppen als junge Erwachsene so richtig was. Das Gemeindehaus in Rumbeck wird vielfältig genutzt. Regelmäßig finden Gemeindenachmittage, Gottesdienste mit Abendmahl

zum Buß- und Betttag und zum Gründonnerstag statt.

Das Rote Kreuz und der „Runde Tisch Sonntal“ nutzen die Räumlichkeiten für Seniorenarbeit. Eine Krabbelgruppe spielt im Gemeindehaus und auf dem anliegenden Spielplatz, einmal im Monat findet die Rentenberatung statt. Der Chor Mixed-Voices hat das Gemeindehaus viele Jahre für seine Chorproben genutzt, und der von unserer Kirche organisierte ukrainische Sprachkurs konnte hier durchgeführt werden.

Für Familienfeiern wie Konfirmationen, Geburtstage, Kaffeetrinken anlässlich von Trauerfeiern stellen wir das Gemeindehaus gerne zur Verfügung, und freuen uns für die Nutzung über eine freiwillige Spende. Die Küche und das Geschirr können selbstverständlich genutzt werden. Es gibt einen Glasfaseranschluss, einen Großbildfernseher, einen Tablet-PC und ein Lautsprechersystem. Auch eine große Leinwand steht zur Verfügung. Sie sehen, ihr seht: Die Gegenwart des Gemeindehauses Rumbeck zeigt eine lebendige und sinnvolle Nutzung. „Jung und Alt“ haben ein vielfältiges Verbunden-Sein mit diesem Haus. Karlheinz Gottschalk aus Rumbeck kümmert sich um alle Belange, die das Gemeindehaus in Rumbeck betreffen. Korle Gottschalk gebührt unser ganz herzlicher Dank!



## Denn ein Herz voll Freude sieht alles fröhlich an!

Martin Luther

Seit 2017 ist der 31. Oktober ein Feiertag. Da haben wir mit einer großen Luthersause 500 Jahre Reformation gefeiert, die in Wittenberg durch Martin Luther angestoßen wurde. Mit einem Theaterstück und Suppe ;-)



Ganz so groß werden wir den

## *Reformationstag*

dieses Jahr nicht feiern.  
Doch einen kleinen Empfang wird es im Anschluss geben!

Dieses Jahr wollen wir unser Augenmerk auf das „Priestertum aller Gläubigen“ legen und zu einer „Bürgerkanzlei“ einladen. Martin Luther hat uns die Bibel ins Deutsche übersetzt. Also auch die 10 Gebote so wie sie auf hebräisch im 2. Buch Mose überliefert sind.

### *Das fünfte Gebot* **Du sollst nicht töten.**

Was ist das?

Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unserm Nächsten an seinem Leibe keinen Schaden noch Leid tun, sondern ihm helfen und beistehen in allen Nöten. (EG 506)

Und dann hat er diese Gebote in eigener Zählweise in seinen Kleinen Katechismus aufgenommen und sie erklärt, immer eingeleitet mit der Frage „Was ist das?“

Unsere 10 Gebote sind die Richtschnur für unsere Werte im „christlichen Abendland“. Die gilt es zu bewahren und zu entfalten.

Welches der Gebote ist für mich das wichtigste?

Welche Aktualität hat es für mich? Bin ich bereit, zwei drei Minuten etwas dazu zu sagen auf der „Bürgerkanzlei“?

Vom Kirchenvorstand aus sprechen wir Menschen an, von denen wir meinen, die könnten gut etwas dazu sagen.

Doch sprechen Sie uns auch gerne an, wenn Sie denken: „Das würde ich gerne tun!“

Zusätzlich feiern wir in unserem Reformationsgottesdienst 20 Jahre „Offene Kirche Fühlen!“

Wir freuen uns auf euch!



## *Ferienspaß in Fuhlen*

Drei Tage lang war das Gemeindehaus Fuhlen zu Ferienbeginn fest in Kinderhand.

Unter der Leitung von Silvia Beßel, Steffi Bode-Hintz, Franziska Lehmann, Tanja Kapust, Franz Sass und Martina Sprick wurden Ausflüge unternommen, Spiele auf der Pfarrwiese gemacht, der Hof mit Kreidebildern verziert und vieles mehr.

So hatten die Kinder einen schönen Start in die Ferien. Danke an alle helfenden Hände, auch die ganz im Hintergrund!

## *Familiennachmittage*

Sonntag, 15. September 10 Uhr:  
**Kanoutour** von Hameln nach Großenwieden für die Großen;  
 für die Kleinen etwas später:  
**Fahrradtour** von Fuhlen zum Spielplatz in Großenwieden

Sonntag, 3. November 16.30 Uhr  
**Martinsumzug, Kirche Fuhlen**

### **Krabbelgruppe**

Einmal wöchentlich mittwochs vormittags (9-11 Uhr) treffen sich mehrere Mütter mit ihren Babys bzw. Kleinkindern im Gemeindehaus Rumbeck.

Bitte anmelden bei Stephanie Bode-Hintz: 0176 61 044 761



ENDLICH IST ES WIEDER SO  
WEIT



# CAMPING, KOKS & HOLLYWOOD

- so lautet der Titel der Komödie  
in 3 Akten der Theatergruppe  
Fuhlen.

Vom  
**08.- 10.11.**  
und  
**14.- 16.11.**

wird „Camping, Koks  
und Hollywood“  
in Büchers Saal in Fuhlen  
zum Besten geben.

Jeden Dienstag Abend verwan-  
delt sich bislang das Gemeinde-  
haus Fuhlen in eine Büroland-  
schaft auf der Insel Halligström.

Die bisher unbekannte Insel wird  
plötzlich zu einem medialen  
Schwerpunkt.

Doch wie kommt es dazu?

Um die Neugierde zu stillen und  
die Lachmuskeln zu trainieren,  
empfehlen wir, live dabei zu sein.

Informationen zum Kartenvorver-  
kauf werden demnächst bekannt  
gegeben.

Wir freuen uns auf euch ;-)

*Theatergruppe Fuhlen*





<b>01. September</b> 14. Sonntag nach Trinitatis	9.00 bis 18.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>8. September</b> 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	<b>Kirmesgottesdienst Heßlingen</b> in der Scheune, Pastorin Susanne Behnke
<b>15. September</b> 16. Sonntag nach Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b>	<b>Taufgottesdienst Pfarrgarten / Kirche</b> Pastorin Susanne Behnke
<b>19. September</b> Donnerstag	10.15 Uhr	Gottesdienst Wohngruppe Sonntental in Ramsauers Mühle, Pastorin Susanne Behnke 
<b>22. September</b> 17. Sonntag nach Trinitatis	9.00 bis 18.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>26. September</b> Donnerstag	10.30 Uhr	Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Haus Mühlenteich, Pastorin Susanne Behnke
<b>27. September</b> Freitag	9.00 Uhr	Erntedankwanderung und Gottesdienst der Grundschule Sonntental, Kirche Fuhlen, Pastorin S. Behnke
<b>29. September Erntedank</b> im Kirchspiel Fuhlen	<b>11.00 Uhr</b>	<b>Erntedankgottesdienst</b> Kirche Fuhlen, Fuhlen Lennart Hawranke, Pastorin Susanne Behnke, Begrüßung unserer neuen Konfis

### Offene Kirche Fuhlen und Kapelle Heßlingen bis zum Reformationstag täglich 9 bis 18 Uhr

Herzlichen Dank unserem Kirchenhüter Hans Gahl und unseren Kirchenhüterinnen Anita Hake, Helga Nagel, Christine Sprick, Martina Sprick (Heßlingen) und Barbara Wiebusch!



# Gottesdienste

im Oktober



<p><b>06. Oktober</b> 19. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p><b>11.00 Uhr</b></p>	<p><b>Kirmesgottesdienst</b> im Festzelt, Pastorin Susanne Behnke, KleinerKirchenChor</p>
<p><b>13. Oktober</b> 20. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>10.00 Uhr</p>	<p>Gottesdienst mit traditionellem Abendmahl, Kapelle Heßlingen, Pastorin Susanne Behnke</p>
<p><b>17. Oktober</b> Donnerstag</p>	<p>10.00 Uhr</p>	<p>Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Wohngruppe Sonntental, Pastorin Susanne Behnke</p>
<p><b>20. Oktober</b> 21. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p><b>11.00 Uhr</b></p> 	<p>Pilgergebet im Pfarrgarten Fuhlen, „mittlerer“ Pilgerweg, andere Weserseite, mit der Fähre Großenwieden zurück nach Fuhlen, Torben Meyer-Gattermann, Pastorin Susanne Behnke</p>
<p><b>24. Oktober</b> Donnerstag</p>	<p>10.30 Uhr</p>	<p>Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Haus Mühlenteich, Pastorin Susanne Behnke</p>
<p><b>27. Oktober</b> 22. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p><b>11.00 Uhr</b></p>	<p><b>Jubelkonfirmationen:</b> Diamantene, Eiserne und Gnadene Konfirmation, Abendmahl am Platz, Pastorin Susanne Behnke</p>
<p><b>31. Oktober</b> Reformationstag</p>	<p><b>17.00 Uhr</b></p>	<p>Reformationsgottesdienst mit Bürgerkanzel zu den 10 Geboten nach Martin Luther, Feier 20 Jahre „offene Kirche“ Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke, anschließend Empfang</p>



*20 Jahre „offene Kirche“ Fuhlen!*

**Feier am Reformationstag 17 Uhr**

# Gottesdienste

im November



<b>02. November</b> Samstag	<b>11 Uhr</b>	<b>Taufgottesdienst Kirche Fuhlen,</b> Pastorin Susanne Behnke
<b>03. November</b> 23. Sonntag nach Trinitatis	9.00 bis 18.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>10. November</b> Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	9.00 bis 18.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>14. November</b> Donnerstag	10.30 Uhr	Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Haus Mühlenteich, Pastorin Susanne Behnke 
<b>17. November</b> Volkstrauertag	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag, Kirche Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke
<b>20. November</b> Mittwoch Buß- und Bettag	14.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl am Tisch zum Buß- und Bettag im Gemeindehaus Rumbeck, Pastorin Susanne Behnke
<b>21. November</b> Donnerstag	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Ram- sauers Mühle, Haus Mühlenteich, Pastorin Susanne Behnke
<b>24. November</b> letzter Sonntag des Kirchenjahres Posaunen- andachten auf den Friedhöfen	10.00 Uhr  14.00 Uhr 14.20 Uhr 14.40 Uhr 15.00 Uhr 15.20 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl am Platz zum Toten- und Ewigkeitssonntag in Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke Fuhlen Friedrichshagen Friedrichsburg Heßlingen Rumbeck
<b>01. Dezember</b> 1. Advent	<b>11.00 Uhr</b>	<b>Festgottesdienst zum 1. Advent</b> in der Kirche, Pastorin Susanne Behnke
<b>07. Dezember</b> Samstag	<b>17.00 Uhr</b>	Konzert „Expanding Time“ (s.S. 17) Kirche Fuhlen



**Denn bei dir ist die Quelle des Lebens und in deinem Lichte sehen wir das Licht.** Psalm 36, 10

Wir laden herzlich ein, wer vor 60 (Diamantene), 65 (Eiserne), 70 (Gnadene) in Fuhlen konfirmiert worden ist zur

## *Tubel-Konfirmation*

**am Sonntag, den 27.10.2024  
um 11 Uhr Fuhler Kirche!**

Das Heilige Abendmahl werden wir am Platz feiern:  
Da haben wir in den letzten Jahren eine schöne Form gefunden. Nach dem Gottesdienst laden wir zu einem kleinen Sektempfang (Saft, Wasser) draußen im Pfarrgarten ein. Anschließend besteht die Möglichkeit, um 13 Uhr gemeinsam im Parthenon in Rumbek zu essen. Die persönlichen Einladungen sind verschickt. Wir freuen uns auf die Anmeldungen! Falls Sie noch keine Einladung bekommen haben und gerne eine hätten, melden Sie sich bitte in unserem Büro.

Ebenso gerne melden Sie sich bitte bei uns, wenn Sie ein noch höheres Konfirmationsjubiläum mit uns feiern möchten:  
Nach 75 Jahren die Kronjuwele, nach 80 Jahren die Eichene oder nach 85 Jahren die Engel-Konfirmation!

## *Herzliche Segenswünsche*

nachträglich zur  
**Diamantenen Hochzeit**  
am 26. Juni 2024  
Wilhelm Melssen und Waltraut  
Melssen, geborene Grimm in  
Friedrichshagen

und zur  
**Goldenen Hochzeit**  
am 24. September 2024  
Günter Kruse und Ingelore  
Kruse, geborene Siever in  
Fuhlen

**Die Liebe hört niemals auf.**  
1. Korinther 13,8

# Bethel hält zusammen

#bethelhältzusammen



**Kleidersammlung für Bethel  
in der Garage beim Gemeindehaus Fuhlen  
von Freitag, 06. September  
bis Samstag, den 07. September,  
täglich von 9 - 18 Uhr**

## Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere, Federbetten - jeweils gut verpackt. Auch Briefmarkenspenden geben wir gerne weiter!

**Herzlichen Dank für Ihre und eure Unterstützung!**



## Impressum

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Kirchengemeinde Fuhlen und erscheint kostenfrei. Verteilt wird er von vielen engagierten Mitgliedern unserer Gemeinde. Herzlichen Dank!  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Auflage: 1.300  
Bilder: Anna Daliah Behnke, Susanne Behnke, Maike Eggers, Korle Gottschalk, Alexander Schaf-feld, Heinz-Wilhelm Sprick, Heiko Wiebusch  
Redaktion: Susanne Behnke, Barbara Klecha, Karlheinz Gottschalk  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 15.11.2024

## Liebe, bevor Du liebst

Gregorianische Hymnen, Sufi-Lyrik in arabischer Sprache, Sema (Derwisch-Drehtanz), Wasserperformance, sowie Klänge aus den buddhistischen und hinduistischen Musiktraditionen für Gesang, Sprechstimme, Steinharfen, Shakuhachi, Bassflöte, Shruiboxen, eine Performerin und ein Tänzer bilden eine Konzertperformance getragen von großer Innerlichkeit und meditativer Stille.

Dabei geht es um die Liebe zur Schöpfung als eine der spirituellen Verbindungen zwischen den religiösen Strömungen. Der besondere Blick richtet sich auf die historische Bedeutung von Frauen. Im Islam wie im Christentum gab es Mystiker und Mystikerinnen, die ihre Liebe zum Göttlichen, zum Schöpfer in manchmal beinahe erotischen Texten ausdrückten. Die Sufis Rumi und Hafiz sowie der Karmeliter Johannes vom Kreuz sind bekannte männliche Beispiele hierfür. Hier stehen Mystikerinnen Rabi'a al'-Adawiyya, eine der frühesten und bis heute wichtigsten Sufi-mystikerinnen und die christliche Mystikerin Hildegard von Bingen im Mittelpunkt: zwei große Frauen in einem Dialog, der Zeit und Raum überschreitet.



Rasha Ragab, Performance

Normissa Pereira da Silva, Gesang und Flöte; Burkhard Wehner, Gesang; Christoph Nicolaus, Steinharfen und Tanz, Rasha Ragab, Sprechstimme und Performance:

*Konzert*

**Expanding Time  
am 7. Dezember 24 um 19  
Uhr, Kirche Fuhlen**

[https://www.youtube.com/watch?v=zBZxDE\\_4epo](https://www.youtube.com/watch?v=zBZxDE_4epo)

## Pfarramt Fuhlen

Kirchspielweg 7  
31840 Hessisch Oldendorf  
www.Kirche-Fuhlen.de

**Pastorin Susanne Behnke**  
Fon: 0 51 52 - 22 73

SusanneG.Behnke@web.de  
montags: Ruhetag im Pfarramt

### Kirchenbüro

Barbara Klecha  
KG.Fuhlen@evlka.de  
**donnerstags**

**von 15.00 bis 18.00 Uhr**  
Fon: 0 51 52 - 22 73

### Spenden

für unsere Kirchengemeinde  
bitte auf folgendes Konto:

### Kontoinhaber:

Kirchenamt Wunstorf  
Sparkasse Weserbergland  
**IBAN:** DE22 2545 0110  
0000 8167 85  
**BIC:** NOLADE21SWB

### Verwendungszweck:

Kirchengemeinde Fuhlen  
(für die Kirche und Kapelle)  
oder Förderkreis Kirchspiel Fuh-  
len (zur Unterstützung unserer  
Kinder- und Jugendarbeit)

*Herzlichen Dank!*

## Haus der Diakonie

Bäckerstraße 8, 31737 Rinteln

### Sekretariat

**Müttergenesungskuren,  
Mutter-Kind-Kuren,  
Kinderkuren**

Susanne Wache, 05751/9621-0

### Sozialberatung

Jule Sareyka, 05751/9621-15  
(Termine über das Sekretariat)  
Formularlotsen gesucht!  
Bei Bedarf werden auch  
Hausbesuche gemacht.

### Schuldnerberatung

Silke Schmidt (Hessisch  
Oldendorf) 05152 - 527 644

**Lebensberatung für  
Einzelne, Paare,  
Familien /  
Supervision**

05751 - 9621-14



### Suchtberatung

Corinna Beckschäfer  
05751 - 9621-18

Die Telefonseelsorge ist unter  
der kostenfreien Nummer  
0800 - 111 0 111 oder  
0800 - 111 0 222  
täglich rund um die Uhr  
zu erreichen.





## Gemeindehaus Rumbeck

Bei einer Bereisung des Bauausschusses unseres Kirchenkreises ist bemerkt worden, dass die Vertäfelung im Außenbereich morsch ist und hier Handlungsbedarf besteht. Zwei Tage später, bei der Europawahl am 9. Juni 2024 wurde abends festgestellt, dass eine Waschbär-Familie sich unter der Vertäfelung im Außenbereich eingenistet hat und dort ein- und ausgeht.

Den vorderen Teil der Vertäfelung hat Korle Gottschalk daraufhin in Eigenarbeit abgerissen und die „kiloschweren“ Hinterlassenschaften der Waschbären entfernt. Die Restarbeiten im hinteren Bereich über dem Treppenabgang des Gemeindehauses sowie die komplette Erneuerung der Vertäfelung werden wir auch in Eigenarbeit erledigen.